

PRESSEMITTEILUNG

Potsdam, 04. März 2022

Treue Vereinsmitglieder: Zahl der Aktiven in Brandenburg stabilisiert sich

Die Liebe zum Sport und zu ihren Vereinen ist bei den Brandenburgerinnen und Brandenburgern weiterhin groß. Daran hat auch das zweite Corona-Jahr mit all seinen Einschränkungen nichts geändert. Hatte das erste Pandemie-Jahr noch für einen deutlichen Rückgang der Mitgliederzahlen im Landessportbund Brandenburg e.V. (LSB) um mehr als 11.000 Aktive gesorgt, konnte der LSB die Zahlen in diesem Jahr – zumindest im Vergleich zu 2021 – konstant halten. Wie die aktuellen Mitgliederzahlen (Stichtag 01.01.2022) zeigen, treiben aktuell 345.219 Aktive in Brandenburgs Vereinen organisiert Sport. Das sind zwar 1.467 mehr als im Vorjahr, aber immer noch gut 10.000 Sportlerinnen und Sportler weniger als vor der Corona-Pandemie.

Die Treue zu den Vereinen sei der Lohn der nimmermüden Arbeit aller Ehrenamtlichen in den Sportvereinen, so **LSB-Präsident Wolfgang Neubert**, und ein Versprechen für die Zukunft: *„Trotz aller Beschränkungen im Sport, in unseren Vereinen, hat sich die Zahl unserer Aktiven nicht verkleinert. Dabei spielt zum einen sicher der Drang nach Bewegung, nach einer gesunden Freizeitbeschäftigung eine große Rolle. Aber ebenso groß ist zum anderen auch die Sehnsucht, endlich wieder gemeinsam mit anderen Gleichgesinnten und Freunden Sport zu treiben, gemeinsam Erfolge zu erleben und sich gegenseitig nach Niederlagen Mut zuzusprechen. Das ist Sport, wie wir ihn lieben und das ist der Sport, der uns auch wieder erwartet.“*

Dazu allerdings bedürfe es weiter großer Anstrengungen. Denn ein Comeback in diesen so sehnsüchtig erwarteten sportlichen Alltag gestalte sich angesichts der langen Corona-Pause vielerorts schwierig. *„Viele Ehrenamtliche müssen nun zurückgewonnen, Bewegungsdefizite – vor allem bei Kindern und Jugendlichen, aber auch bei älteren Menschen – aufgeholt werden. Nur zusammen mit unseren Partnern in den Kommunen, in der Wirtschaft und in der Politik auf kommunaler, regionaler und landesweiter Ebene werden unsere Vereine, werden unsere Sportlerinnen und Sportler, diesen Kraftakt erfolgreich bewältigen.“*

Der Organisationsgrad im Land Brandenburg hat sich, im Vergleich zu 2021, ebenfalls stabilisiert. So gehören **13,64 Prozent** aller Brandenburgerinnen und Brandenburger

Downloadbereich

- ↓ **Aktuelle Übersicht**
[Gesamtstatistik 2022](#)
- ↓ **Historische Übersicht**
[Statistiken Vorjahre](#)
- ↓ **Porträtbild**
[Wolfgang Neubert](#)

Ansprechpartner

Andreas Gerlach

Vorstandsvorsitzender
Landessportbund Brandenburg
Telefon +49 331 97198-12
gerlach@lsb-brandenburg.de
www.lsb-brandenburg.de

Fabian Klein

Referatsleiter Kommunikation
Landessportbund Brandenburg
Telefon +49 331 97198-31
klein@lsb-brandenburg.de
www.lsb-brandenburg.de

einem der rund **3.000 Sportvereine** an. Mitgliederstärkster Kreis- bzw. Stadtsportbund bleibt der **Stadtsportbund Potsdam (32.387 Mitglieder)** vor dem **KSB Potsdam-Mittelmark (30.212)** und dem **KSB Oberhavel (25.425)**.

Beliebteste Sportart im organisierten Sport in Brandenburg ist weiterhin Fußball. **84.025** Sportlerinnen und Sportler sind aktuell im **Fußball-Landesverband Brandenburg** organisiert. Dahinter folgen der **Handball-Verband Brandenburg (12.439)** sowie der **Märkische Turnerbund (12.125)**.

Der mitgliederstärkste Sportverein des Landes Brandenburg kommt mit dem **SC Potsdam e.V.** aus der Landeshauptstadt (**4.799**). In dem Vereinsranking folgen, wie in den Vorjahren, der **Brandenburgische Präventions- und Rehabilitationssportverein e.V. (3.893)** aus Cottbus sowie der **Turn- und Sportverein Falkensee e.V. (3.740)** aus dem Havelland.

Die ausführlichen Statistiken zur LSB-Mitgliederzählung finden Sie in den Links über die Downloadbox.